

**01.05.1898**

<b>Pobočnej wołtarjaj noweje cyrkwyje so swječitaj</b>	<b>Die Seitenaltäre der neuen Kirche werden geweiht</b>
--	---

Swjatočne wobrjady započinachu so hižo rano we 8:00 hodźinach. Chór "Meja" spěwaše na Božej mši laćonsku misu. Po swjatočnym nyšporje Biskop zaso do Budyšina wotjědže. | Als die Radiborer neue Kirche am 15.11.1896 geweiht wurde, war dort der Hauptaltar, die Bänke und Orgel, sodass der Gottesdienst gefeiert werden konnte – aber viele Dinge der Ausschmückung, Heiligenfiguren und Gottesbilder und anderer Schmuck waren damals noch nicht vorhanden. Pfarrer Nikolaus Sauer sagte im Jahre 1921 als Festprediger zum 25-ten Jahrestag der Kirchweihe: „Die Kirche wurde 7 Jahre lang geplant, 1 und ¼ Jahre gebaut und 7 Jahre lang ausgeschmückt“.

Auch die beiden Seitenaltäre waren 1896 noch nicht vorhanden. Fertiggestellt wurden sie im Frühling 1898 und am 01.05.1898 wurden sie vom Bischof Dr. Wahl feierlich geweiht. Die SN schreiben am 07.05.1898: Der Bischof wurde frühzeitig aus Bautzen von Reitern begleitet. Schon um 8:00 Uhr begann die feierliche Weiheprozedur. Das ganze Dorf war mit sächsischen, sorbischen und päpstlichen Fahnen geschmückt, ein Ehrentor war vor der Kirche aufgestellt und an die 60 Druškas erwartete er den Bischof. Der Chor "Meja" sang beim Gottesdienst eine lateinische Missa. Der Bischof blieb bis nach der Andacht und fuhr dann wieder nach Bautzen.

[start.....1898-1899](#)

From:

<http://82.165.187.122/> - Radibor - Chronik

Permanent link:

[http://82.165.187.122/doku.php?id=01.05.1898\\_weihe\\_seitenaltare&rev=1756406418](http://82.165.187.122/doku.php?id=01.05.1898_weihe_seitenaltare&rev=1756406418)

Last update: **2025/08/28 18:40**

